



Veranstaltungsreihe

AARGAU ÖSTERREICH

1815 – 2015

Wiener Kongress

DER WIENER KONGRESS BEENDETE EINE JAHRELANGE PERIODE VON REVOLU- TIONSKRIEGEN UND SICHERTE DEN WEITERBESTAND DES KANTONS AARGAU.

Der Wiener Kongress gilt als eines der wichtigsten historischen Ereignisse im Übergang vom Ancien Régime zur modernen europäischen Staatenwelt. Der Kongress anerkannte die grösstenteils bis heute bestehenden inneren und äusseren Grenzen der Schweiz. Am 20. März 1815 wurde zudem der Weiterbestand des Kantons Aargau am Kongress festgeschrieben. Die Unterzeichnung der Schlussakte des Wiener Kongresses im Juni 2015 wird vom Kanton Aargau und der österreichischen Botschaft zum Anlass genommen, des Wiener Kongresses im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltungsreihe politisch, wissenschaftlich und kulturell zu gedenken. Insgesamt werden zwischen April und Dezember 2015 drei öffentliche Veranstaltungen an verschiedenen historischen Lokalitäten im gesamten Kanton Aargau stattfinden.



DER KONGRESS TANZTE NICHT NUR – INFOR- MELLE DIPLOMATIE AM WIENER KONGRESS

Donnerstag, 4. Juni 2015

18.30 bis 23.00 Uhr/Schloss Wildegg

Vor 200 Jahren war Wien das politische und gesellschaftliche Zentrum Europas. Die europäischen Herrscher und ihre Gesandten bestimmten am Wiener Kongress die Neuordnung des Kontinents. Verhandelt wurde auch ausserhalb der Tapentüren der Wiener Hofburg. In diesem Rahmen spielten gesellschaftliche Ereignisse verschiedenster Art eine wichtige Rolle. Die Pflege der gesellschaftspolitischen Netzwerke hat die Verhandlungen nachhaltig beeinflusst und oft dem Zweck eines modernen «Lobbying» gegolten. Im Rahmen dieser Veranstaltung mit Musik, Tanz, Speis und Trank soll ein Blick hinter diese gesell-

schaftlichen Ereignisse des Wiener Kongresses geworfen werden.

Um eine Anmeldung wird gebeten unter www.ag.ch/1815-2015



Österreichische Botschaft
Bern

